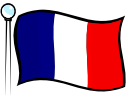


## Ortschaften - Morondava



☹☹ Die kleine Stadt Morondava, an der Westküste gelegen, ist mittels Fahrzeug fast ganzjährig zu erreichen. Die kleine Stadt zählte 2001 31'000 [Einwohner](#).

Die Hotels und Restaurants sind eher von tieferem Standard, aber es lässt sich hier einige Tage wohnen.

😊😊😊 Die Umgebung ist geprägt von Trockenwäldern mit [Baobabs](#). Auf der Strasse von Morondava nach [Belo-sur-Tsiribihina](#) kann man diese prächtigen Exemplare als Allee bewundern.



[Luftaufnahme](#) von [Morondava](#) vom Osten her

Leider ist der [Strand](#) südlich der Stadt, an welchem sich alle namhaften [Hotels](#) befinden, nicht attraktiv und das Meer baut diesen jährlich ab. Zwar erstrecken sich wunderschöne Strände südlich und nördlich entlang des Meeres, welche aber mit Fahrzeugen nur sehr schwer zu erreichen sind. Als Badeaufenthalt ist Morondava deshalb nur bedingt zu empfehlen.

😊😊😊 Zudem kann man von Morondava aus die „[Tsingy](#)“ des Naturschutzparks [Bemaraha](#), welche ca. 180 Kilometer nördlich liegen, erkunden. Man muss aber mindestens drei Tage einsetzen, da die Hin- und Rückfahrt mit dem Geländewagen je einen Tag dauert. Die Tsingy lassen sich auch mit einem kleinen Flugzeug überfliegen, welches in der Nähe dieser speziellen Felsformationen landen kann. Es handelt sich um eine bewaldete, ca. 60 Kilometer lange und 20 Kilometer breite Gegend mit wilden, sehr scharfkantigen [Felsformen](#), welche mit einem Führer über angelegte Wege, Treppen und Leitern durchstreift werden kann. Während der Regenzeit - Dezember bis März - ist eine Besichtigung allerdings nicht möglich.

Gutes Schuhwerk, Handschuhe aus starkem Leder, eine Kopfbedeckung und genügend [Trinkwasser](#) sind unbedingt mitzunehmen. In den Schluchten ist es sehr heiss.



Strand mit [Mangroven](#) nördlich der Stadt




Weihierlandschaft mit [Baobabs](#)

😊☺ Per Schiff, Fahrzeit ca. 2 Stunden, oder in der Trockenzeit (April bis November) über die Strasse, Fahrzeit ca. 4 Stunden, kann ein Abstecher nach [Belo-sur-Mer](#) unternommen werden. Zwei schöne Hotelanlagen mit guter Küche, wunderschöne Strände und Buchten entschädigen für die lange Anreise.

## Ortschaften - Morondava

Die Verbindungsstrasse nach [Morombe](#) und Tuléar ist während der Regenzeit nicht befahrbar, weil die [Fähre](#) über den Fluss [Mangoky](#) ihren Betrieb wegen des hohen Wasserstandes einstellt und mehrere Flüsse durchquert werden müssen, welche in dieser Zeit Hochwasser führen.

[Wagemutige](#) können in der Trockenzeit mit einem Geländefahrzeug Richtung Norden bis nach Tana fahren und von dort aus über die allerdings sehr schlechten Strassen wieder nach Tana gelangen. Für diese Route sind mindestens 10 Tage einzurechnen. Zudem hat es auf der ganzen Strecke praktisch keine Hotels. Übernachten in [Zelten](#) ist angesagt.

 In den Wäldern im Hinterland können [Lemuren](#) beobachtet und [Orchideen](#) bewundert werden. Im Wald von Kirindy kann man campieren und das ehemalige Aufforstungsprojekt der Schweizer [Entwicklungshilfe](#) besichtigen.

[Vorhanden](#) sind:        O+T           diverse 



Mühsame Hinfahrt durch den Schlick...



...zu den [Gräbern](#)



Rum für die Ahnen



Statuen aus Holz teil...



...weise recht Erotische

### Hinweis zu den Gräbern aus Holz

[Gräber](#) mit skurrilen und teilweise erotischen [Holzskulpturen](#) konnten früher besichtigt werden. 2005 stellten wir fest, dass diese leider alle zerstört oder gestohlen wurden. Im Privat-Park „[Parc du Menabe](#)“ und im Botanischen Garten (Tsimbazaza) in Tana stehen noch je ein solches Grab.

## Ortschaften - Morondava



[Abendstimmung](#) am Meer



[RN 35](#) kurz vor der Stadt



[Baobab](#)-Allee (RN 8 nach [Belo-sur-Tsiribihina](#))



[Sonnenaufgang](#) bei der Lagune



[Tonnenbaum](#)



[Luftaufnahme](#) der [Stadt](#) vom Land her

Die Stadt besteht aus zwei Teilen. Der eine liegt direkt am Meer – siehe obige Foto – und der andere Stadtteil liegt weiter landeinwärts in Richtung Osten. Zwischen den beiden Stadtteilen liegt ein fast unbewohntes, flaches Gebiet, welches regelmässig überschwemmt wird.

## Ortschaften - Morondava



Landzunge im Süden der Stadt mit den [Hotelanlagen](#)



Industrie- und Handels-Ministerium



Hauptstrasse [RN 35](#)

## Ortschaften - Morondava



Grosse [Kirche](#) aus Holz



[Wohnhaus](#)



[Geschäftshaus](#)



Vertretung der [Air Madagascar](#)



[Sparkasse](#)



[Gesundheitsministerium](#)



[Gesundheits-Dienst](#)

## Ortschaften - Morondava



Defekte RN 35 in...

...und ausserhalb der Stadt

Die Strassen in der Stadt und die Nationalstrasse RN 35 ab dem Ort [Mahabo](#) befanden sich 2005 in einem de-solaten Zustand. Die ehemalige Asphaltierung befindet sich im Zustand der Auflösung. Zudem muss man für die Teilstrecke von [Miandrivazo](#) bis [Malaimbandy](#) mit mindestens 4 Stunden Fahrzeit rechnen.



Mehrere [Kirchen](#)...



...bilden die...

## Ortschaften - Morondava



...prägenden Bauten...

...der Stadt



[Hafengelände](#)

[Post](#)

### Hinweis zur Regenzeit

Während der [Regenzeit](#) (Dezember bis April) ist Morondava oft überschwemmt. Die Strassen stehen unter Wasser und zufolge der überschwemmten Latrinen kommt es ab und zu zum Ausbruch von [Pest](#) und [Cholera](#). In diese Jahreszeit ist es ratsam die Stadt zu meiden oder mindestens sehr auch hygienische Prophylaxe zu achten.

▶ Siehe auch unter [„Arbeiten“](#), unter [„Baden“](#) – Liste der Badestrände / [Westen](#), unter [„Bevölkerung“](#) – Sakalava, unter [„Distanz- und Fahrzeit-Tabellen“](#) – Fahrzeiten sowie Tabelle „Distanzen - ganze Insel“ sowie Tabelle „Distanzen – Westen“, unter [„Einwohner“](#), unter [„Entwicklungshilfe“](#), unter [„Flughäfen“](#), unter [„Geographie“](#) – [Westen](#), unter [„Glossar“](#) – Morondava, unter [„Gruppengrösse“](#), unter [„Hotels“](#) – Liste der Hotels / [Morondava](#), [Belo-sur-Mer](#), unter [„Hotelverzeichnis“](#) – Morondava, unter [„Infrastruktur“](#) – [Bewässerung](#), [Häfen](#), unter [„Kartenmaterial“](#), unter [„Klima“](#), unter [„Nachtleben“](#), unter [„Nationalstrassen“](#), unter [„Naturschutzpärke“](#) – [Bemaraha](#), [Forêt de Kirindy](#), unter [„Orte-Info-Blätter“](#) – [Morondava](#), unter [„Ortschaften“](#) – [Maintirano](#), [Morondava](#), unter [„Pflanzen“](#) – [Affenbrotbäume](#), [Mangroven](#), unter [„Postleitzahlen“](#), unter [„Reis“](#), unter [„Reiserouten“](#) – [Kleine West-Tour](#), [Grosse West-Tour](#), [Flussfahrt auf dem Manambolo](#) sowie Zusatzprogramm [Rundflug Lac Itasy-Tsingy-Morondava](#), unter [„Restaurants“](#), unter [„Sonnenauf- und -untergänge“](#), unter [„Sportaktivitäten“](#) – [Baden und Schwimmen](#), [Fischen](#), [Wandern](#), [Wassersport](#), unter [„Tiere“](#) – [Lemuren](#), unter [„Touristik-Karten“](#) – [Westen](#), unter [„Tsingy“](#) – Tsingy von Bemaraha, unter [„Vegetationszonen“](#) – [Trockenwald](#), unter [„Verkehrsmittel“](#) – [Schiffe](#) und unter [„Wahrzeichen und Highlights“](#) – [Flussschiff-Fahrten](#), [Gräber](#), [Lemuren](#), [Tsingy](#).

[Was ist neu](#)  
[Inhaltsverzeichnis](#)  
[Stichwortverzeichnis](#)

[NAVIGIEREN](#)  
[Download](#)  
[Unsere Website](#)

[Reiseprospekt](#)  
[Newsletter](#)  
[Kontakt aufnehmen](#)